

caritas

Durch Bildung mittendrin

WEITER·BILDUNGS·KATALOG

2. Halb-jahr 2025



Arbeits·begleitende An·gebote
bei der Caritas Wert·arbeit



für köln

Inhalt

INFOS	4
Infos zum Katalog	
Anmeldung zu Angeboten	
Das Team Weiterbildung	
QUALIFIZIERUNGEN UND BERUF	9
ZERTIFIZIERTE QUALIFIZIERUNGEN	
INTERNE QUALIFIZIERUNGEN	
BETRIEBLICHE SCHULUNGEN	
BERUFSBEZOGENE ANGEBOTE	
MITBESTIMMUNG IN DER WERKSTATT	
KURSE	24
KOGNITIVES LERNEN	
LEBENS-PRAXIS	
KREATIV & MUSIK	
SPORT & ENTSPANNUNG	
WORKSHOPS UND PROJEKTE	49
PRÄVENTION	
LEBENS-PRAXIS	
MUSIK & KREATIV	
QUALIFIZIERUNG & ARBEIT	
SONSTIGES	67
Feed-back + Kontakt	
Kalender Work-shops und Projekte	

Vorwort

Liebe Beschäftigte der Caritas Wertarbeit,

es gibt einen neuen Katalog für die Weiterbildung.

Von März bis Juli gibt es viele neue Angebote.

Im Katalog finden Sie alle Infos.

Einfache Sprache

Im Katalog stehen leichte Texte.

Lange Wörter werden mit einem · getrennt.

Schwierige Wörter werden nicht benutzt. Oder erklärt.

Die Sätze sind kurz.

So können viele Menschen die Texte verstehen.

Wir sprechen alle an

Wenn in einem Text steht:

„Es waren viele Helfer dabei.“

Klingt das so:

Da waren keine Frauen dabei.

Richtig wäre es so:

„Es waren viele Helferinnen und Helfer dabei.“

Das ist sehr lang. Wir schreiben es kürzer:

„Es waren viele Helfer*innen dabei.“

Der Stern bedeutet:

Wir meinen alle. Männer und Frauen.

Und auch Menschen, die sich nicht als Mann oder Frau fühlen.

Wenn du den Stern in einem Wort siehst,

meinen wir ganz verschiedene Menschen.

Ver-schiedene An-gebote

Es gibt unterschiedliche Angebote.

Hier werden sie kurz erklärt.

KURSE

Die **Kurse** finden zwischen August und November statt.

Ein Kurs findet regelmäßig statt.

Er dauert meist 45 Minuten.

Die Gruppen sind eher klein.

QUALI-FIZIERUNGEN UND ARBEIT

Diese Angebote haben mit der Arbeit zu tun.

Man kann sich weiter entwickeln.

Und neue Aufgaben übernehmen.

Einige Angebote sind nur für einen Arbeitsbereich.

WORK-SHOPS UND PRO-JEKTE

Ein **Work-shop** findet an einem oder mehreren Tagen statt.

Ein Work-shop dauert den ganzen Vormittag.

Es gibt Work-shops zu vielen verschiedenen Themen.

Man kann auch Work-shops an anderen Stand-orten besuchen.

Ein **Pro-jekt** dauert mehrere Stunden.

Manch-mal machen wir auch einen Aus-flug.

Jeden Monat gibt es verschiedene Work-shops und Pro-jekte.

Bei Work-shops und Pro-jekten sind die Gruppen größer.

Infos zum An-gebot

Im Katalog steht:



Was passiert in dem An-gebot?



Wann ist das An-gebot?



Für wen ist das An-gebot?

Manche An-gebote sind nur für einen Stand-ort.

Andere An-gebote sind für alle.



Was muss man können?

Bei manchen An-geboten muss man weit laufen können.

Oder schwierige Texte verstehen.

Sie lesen alle Infos.

Dann können Sie besser entscheiden.

Dann wissen Sie: Dieses An-gebot passt für mich.

Barriere-frei-heit

Im Katalog gibt es auch Infos zur Barriere-frei-heit.

Dafür nutzen wir Symbole:



Der Raum/ Ort ist nicht barriere-frei zu erreichen.

Es gibt keinen Aufzug. Oder keine Rampe.



Mit Gebärden-dolmetscher*in.

Die Sym-bole stehen bei den An-geboten.

Frei-willig-keit

Bei der Weiter-bildung kann man viel lernen.

Man kann neue Dinge ausprobieren.

Oder sich verbessern. Das kann viel Spaß machen.

Dabei ist wichtig:

Alle An-gebote im Katalog sind frei-willig.

Man entscheidet selbst, was man lernt.

Weiter-bildung für alle Be-schäftigten

Die Weiter-bildung ist für alle Be-schäftigten.

Für Be-schäftigte im Arbeits-bereich.

Auch für Teil-nehmende im Berufs-bildungs-bereich.

Und auch für Be-schäftigte auf einem Betriebs-integrierten Arbeits-platz (BiAP)

ABER: Manche An-gebote sind nur für einen Stand-ort.

Oder für bestimmte Personen.

Das steht bei den Infos.

An-gebote an anderen Stand-orten

Man kann auch An-gebote an einem anderen Stand-ort besuchen.

Die Gruppen-leitung hilft die Fahrt zu organisieren.

Selbst-fahrende Be-schäftigte können An-gebote an allen Stand-orten besuchen.

An-meldung

Sie melden sich bei der Gruppen-leitung an.

Die Gruppen-leitung hat einen Katalog im Computer.

Da kann man die Kurse direkt anklicken.

So kommt man zur An-meldung.

Die Gruppen-leitung trägt ihren Namen ein.

Vor Beginn bekommt die Gruppen-leitung eine Mail.

In der Mail steht wer am An-gebot teilnimmt. Und alle wichtigen Infos.

Das Team Weiter·bildung



Nadja Budzinski

Ich biete heil·pädagogische Förderung hauptsächlich für den AmbB an.



Ricarda Gollmann

Ich biete Kunst·kurse und Kunst·therapie für alle Be·schäftigten an.



Mirjam Harras

Ich biete Kurse und Work·shops zu verschiedenen Themen an.



Berthold Lensing

Ich biete Work·shops und Be·ratungen an.
Die Be·ratung ist einzeln oder in der Gruppe.



Anthony Schmidt

Ich biete Kurse und Work·shops zu Medien und Digital·isierung an.



Christiane Woltering

Ich biete Kurse und Work·shops zu verschiedenen Themen an.



Anna Lellek

Ich leite das Team der Weiter·bildung.

QUALI·FIZIERUNGEN UND BERUF

ZERTI·FIZIERTE QUALI·FIZIERUNGEN	10
Ent·wick·lung im Klein·kind und Kinder·garten·alter (Ver·tiefung)	10
INTERNE QUALI·FIZIERUNGEN	11
Pro·duk·tions·assistentz	11
Auf·trags·begleitung (CariLog)	12
BETRIEB·LICHE SCHULUNGEN	13
Unter·weisungen Logistik (Ladungs·sicherung, E·Ameise, Stapler)	13
Schulung für Sicher·heits·beauftragte	14
BERUFS·BEZOGENE AN·GEBOTE	15
Fit in Office	15
Berufliches Sozial·kompetenz·training	16
Info·ver·anstaltung Integrations·fach·dienst (IFD) (BiAP)	17
ZERA	18
Um·gang mit Stress (BiAP)	19
Kommunikations· und Konflikt·training	20
MIT·BESTIMMUNG IN DER WERK·STATT	21
Vor·stellung: Werk·statt·rat	21
Vor·stellung: Frauen·beauftragte	22
Frauen·café	23

Entwick-lung im Klein-kind- und Kinder-garten-alter (Ver-tiefung)



Themen der Vertiefungs-schulung:

- Spiel des Kindes
- Rolle bei der Ein-gewöhnung
- Beob-achtung von Spiel-situationen
- Be-sprechung und Aus-tausch mit Kolleg*innen



Be-schäftigte auf einem Be-triebs-integrierten Arbeits-platz (BiAP) in einer KiTa

AMO
(Mathias-Brüggen-Straße)

07.10.
9:00 – 12:00 Uhr
Frau Felix-Iasi

Kontakt-auf-nahme
mit
Integrations-coach

Pro-duktions-assistenz



In der Quali-fizierung lernt man:

- Kon-trolle der Arbeits-auf-träge in der Bereit-stellungs-zone
- Ver-sorgung der Tisch-gruppen mit Arbeits-auf-trägen
- Er-klären von Arbeits-auf-trägen
- End-kontrolle und Ab-meldung von Arbeits-auf-trägen
- Training der Soft-skills

Die Quali-fizierung findet während der Arbeits-zeit statt.



Be-schäftigte der CariLog und CariPrint



Sie kennen Buch-staben und Zahlen.

CariLog

Start August
mit
Stefanie Manthey
Christiane Woltering

CariPrint

Start August
mit
Aleksandra Genov,
Christian Wosmiller

Auf-trags-begleitung (CariLog)



In der Quali-fizierung lernt man:

- Kontrolle der Arbeits-auf-träge in der Bereit-stellungs-zone
- End-kontrolle von Arbeits-auf-trägen
- Ab-meldung von Auf-trägen
- Training der Soft-skills

Die Quali-fizierung findet während der Arbeitszeit statt.



Be-schäftigte der CariLog



Sie kennen Buch-staben und Zahlen.

CariLog

Start August

mit
Stefanie Manthey
Christiane Woltering

**Kontakt-auf-nahme
mit Stefanie Manthey**

Unter-weisungen Logistik – Ladungs-sicherung, E-Ameise, Stapler



Bei manchen Arbeiten können schnell Un-fälle passieren.

Es ist wichtig die Regeln gut zu kennen. Für manche Auf-gaben muss man einen Kurs machen.

Jemand möchte lernen Stapler zu fahren. Man braucht den „Fahr-ausweis für Flur-förder-fahrzeuge“.

Das wird auch Stapler-schein genannt. Man macht einen Kurs. Und hat eine Prüfung. Man bekommt Unter-stützung bei der Vor-berereitung.

Für andere Auf-gaben gibt es eine Unter-weisung. Damit man wichtige Regeln nicht vergisst.

Eine Unter-weisung gibt es für:

- Ladungs-sicherung
- Be-dienung Hoch-hub-wagen (E-Ameise)
- Be-dienung Stapler

Die Unter-weisung ist einmal im Jahr.

Für alle Be-schäftigten, die diese Auf-gabe haben.

Die Unter-weisung ist Pflicht. Sie hilft Fehler und Un-fälle zu vermeiden.



Termine werden nach Bedarf extern angefragt.



Geeignete Be-schäftigte im Bereich im Waren-ein-/aus-gang oder Dis-position

**Kontakt-auf-nahme mit
Ansprech-personen**

CariLog:

Otto Weitz

CariPrint:

Markus Bürger

Clara-Fey-Haus

Nikola Grgić



Schulung für Sicherheitsbeauftragte



Sicherheitsbeauftragte haben eine wichtige Aufgabe.

Sie helfen den Gruppenleitungen:

- Arbeitsunfälle vermeiden
- Berufskrankheiten vorbeugen
- Auf Gesundheitsgefahren hinweisen



In der Schulung lernt man:

- Was machen Sicherheitsbeauftragte?
- Welche Regeln gibt es für die Sicherheit im Betrieb?
- Wie unterstützt die Berufsgenossenschaft?

Ziel der Schulung ist:

- Sie kennen Ihre Aufgaben im Betrieb.
- Sie verstehen betriebliche Unfälle.
- Sie helfen betriebliche Unfälle zu vermeiden.



Sicherheitsbeauftragte zur Auffrischung oder
Beschäftigte, die Sicherheitsbeauftragte werden möchten

2
Tage

CariPrint

26. – 27.11.25
8:45 – 16.00 Uhr
mit
BGW

Interessent*innen-liste

Fit in Office



Im Kurs üben wir Arbeitsabläufe am PC.

Wir lernen verschiedene Microsoft Programme kennen.

Wir treffen uns online.



Beschäftigte, die mit Office-Programmen arbeiten.



Sie können an einer Online-Teams-Sitzung teilnehmen und folgen.
Sie können lesen und schreiben.

4
Tage

ONLINE

03.09./ 08.10./
05.11./ 03.12.
11.00 – 12:30 Uhr
mit **Anthony Schmidt**

Berufliches Sozial-kompetenz-training



Wir üben, wie man gut miteinander spricht.
Wir lernen, wie man ruhig bleibt, wenn man gestresst ist.
Wir sprechen über Gefühle und wie man gut mit anderen zusammenarbeitet.
Wir machen Übungen, Spiele und sprechen in der Gruppe.



Be-schäftigte der Büro-dienste



Sie können lesen und schreiben.
Sie können sich mitteilen.

**Büro-dienste
(Am Coloneum)**

02.09. – 9.12.

DI 10:00 – 12:00 Uhr
mit
Berthold Lensing

**Kontakt-auf-nahme
mit Berthold Lensing**

Info-ver-anstaltung Integrations-fach-dienst (IFD) (BiAP)



Sie arbeiten auf einem Betriebs-integrierten Arbeits-platz (BiAP).
Sie wünschen sich eine Arbeit auf dem allgemeinen Arbeits-markt.
Und haben Fragen zum Über-gang.
Oder brauchen Unter-stützung bei der Suche.
Der Integrations-fach-dienst (IFD) berät Sie dabei.
Hier können Sie sich informieren.



Be-schäftigte auf einem Betriebs-integrierten Arbeits-platz (BiAP)

**AMO
(Mathias-Brüggen-Straße)**

04.11.

9:00 – 12:00 Uhr
Integrations-coaches
& Frau Wilfert

**Kontakt-auf-nahme mit
Integrations-coach**

ZERA



Sie finden es schwierig beruflich wieder Fuß zu fassen.
Und haben Ihre Fähigkeiten vergessen.
Sie haben wenig berufliche Erfahrungen.
Sie möchten Ihr Selbstbewusstsein stärken.
Sie belasten sich manchmal zu stark. Und manchmal zu wenig.
Wir finden die richtige Belastung im Beruf für Sie.
ZERA ist ein Trainingskonzept mit 7 Modulen.



Beschäftigte mit psychischer Erkrankung



Sie können komplexe Texte verstehen.
Sie können Ihr eigenes Handeln reflektieren.

CariLog

4
Tage

15.09. – 18.09.
10:00 – 14:00 Uhr
Christiane Woltering
Mirjam Harras

Anmeldung bei der
Gruppenleitung

Um-gang mit Stress (BIAP)



Viele Menschen haben oft Stress.
Stress auf der Arbeit. Oder im Privaten.
Man kann herausfinden, woher der Stress kommt.
Vielleicht weiß man nicht, was hilft.
Dieser Kurs ist für alle, die das lernen möchten.
Entspannung ist gut gegen Stress.
Hier lernt man, wie man sich entspannt.



Beschäftigte auf einem Betriebsintegrierten Arbeitsplatz (BiAP) mit psychischer Behinderung



Sie können sprechen und Inhalte verstehen.
Sie können reflektieren.

Gut Frohnhof

2
Tage

24.09. & 08.10.
9:00 – 12:00 Uhr
Berthold Lensing

Kontakt-auf-nahme mit
Integrations-coach

Kommunikations- und Konflikt-training



Wir alle leben und arbeiten in einer Gemeinschaft.
Das ist nicht immer einfach.
Wir üben mit anderen zu reden.
Wir versuchen bei Streit freundlich zu bleiben.
Wir lernen die eigene Meinung zu behalten.
Und wir versuchen unsere Meinung zu erklären.
Auch in der Gruppe kann es Streit geben.
Wir wollen helfen.
Wir überlegen Lösungen für ein Problem.



Alle Be-schäftigte



Sie können gut sprechen.
Sie überlegen sich gerne Lösungen für Probleme.

Gut Frohnhof

3
Tage

10.11. – 12.11.
9:00 – 12:30 Uhr
Christiane Woltering
Anthony Schmidt

An-meldung bei der
Gruppen-leitung

Vor-stellung: Werk-statt-rat



In jeder Werk-statt für Menschen mit Be-hinderung gibt es einen Werk-statt-rat.
Das steht in der Mit-wirkungs-verordnung.
In der Verordnung stehen die Auf-gaben vom Werk-statt-rat.
Aber auch die Rechte und Pflichten.
Der Werk-statt-rat wird alle 4 Jahre neu gewählt.
Jede*r Be-schäftigte kann bei der Wahl mitmachen.
Der Werk-statt-rat kommt an alle Stand-orte.
Die Mit-glieder stellen sich vor.
Und berichten von ihrer Arbeit.

Kontakt: werkstatttrat@caritas-koeln.de

An-sprech-person Werk-statt-rat: Jessica Marten



Termine auf An-frage



Alle Be-schäftigten der Caritas Wert-arbeit

Kontakt-auf-nahme mit
dem Werk-statt-rat

Vorstellung: Frauen-beauftragte



Frauen-beauftragte machen sich stark für die Frauen!
Frauen erleben oft Benachteiligung.
Das bedeutet zum Beispiel:
Frauen werden schlechter behandelt als Männer.
Frauen verdienen weniger Geld als Männer.
Frauen erleben mehr Gewalt als Männer.
Gewalt gegen Frauen passiert an vielen Orten.
Auch Manchmal in einer WfbM.
Das soll sich ändern!

Jede Werkstatt muss eine Frauen-beauftragte haben.
Und mindestens eine Stellvertreterin.
Frauen-beauftragte sind Frauen mit Behinderungen.
Sie arbeiten als Beschäftigte in einer WfbM.
Und setzen sich für die Rechte von Frauen in der Werkstatt ein.

Die Frauen-beauftragte und ihre Stellvertreterin kommen an alle Standorte.
Sie stellen sich vor. Und berichten von ihrer Arbeit.

Kontakt: frauenbeauftragte-cwk@caritas-koeln.de
Ansprechperson Frauen-beauftragte: Jessica Marten



Termine auf Anfrage.



Alle Beschäftigten der Caritas Wertarbeit

**Kontakt-aufnahme
mit der
Frauen-beauftragten**

Frauen-café



Wir treffen uns.
Es kommen nur Frauen.
Wir unterhalten uns.
Es gibt Kuchen.
Es gibt warme Getränke.
Wir überlegen:
Was möchten wir gemeinsam machen?

Kontakt: frauenbeauftragte-cwk@caritas-koeln.de
Ansprechperson Frauen-café: Jessica Marten



Termine auf Anfrage.



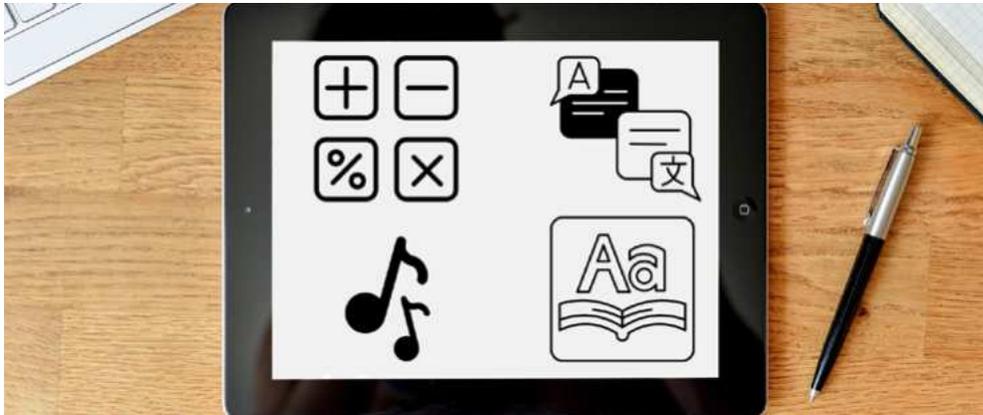
Weibliche Beschäftigte der Caritas Wertarbeit

**Kontakt-aufnahme
mit der
Frauen-beauftragten**



KOGNITIVES LERNEN	26
<hr/>	
Lernen mit Apps	26
Mengen und Zahlen	28
Mathe	29
Buch-staben und Schreiben	30
Deutsch als Fremd-sprache	31
Deutsch	32
Denk-sport (Rätsel für alle)	33
Spielerisch Lernen	34
LEBENS-PRAXIS	35
<hr/>	
Unter-stützte Kommu-nikation	35
KREATIV & MUSIK	36
<hr/>	
Kunst tut gut	36
Offenes Atelier	38
Kreativ-kurs	39
Musik, Rhythmus und Be-wegung	40
Ent-spanntes Zeichnen nach Zen-tangle	41
CariChor	42
SPORT & ENT-SPANNUNG	43
<hr/>	
Phantasie-reisen	43
Ent-spannung	44
Gestaltete Mittags-pause	45
CariFit - Sport und Gesund-heits-förderung	46

Lernen mit Apps



Es gibt viele Lern-apps.
Man kann Zahlen oder Buch-staben üben.
Oder schwierige Mathe-aufgaben lösen.
Man kann auch Konzen-tration oder das Gedächt-nis trainieren.
Für jeden ist etwas dabei.

Sie können selbst entscheiden, was Sie lernen.
Wir nutzen am Tablet oder Computer verschiedene Lern-apps.
Zum Bei-spiel ANTON, Buden-berg und Cog-pack.



September bis Dezember



Be-schäftigte, die Spaß am digitalen Lernen haben.



Sie können Laptop oder Tablet bedienen.
Sie haben Freude am Lernen.

An-meldung bei der
Gruppen-leitung

Gut Fronhof
MO 12:45 – 13:30 Uhr
mit
Nadja Budzinski

CariPrint
MI 9:30 – 10:15 Uhr
mit
Christiane Woltering

CariLog
DO 8:30 – 9:15 Uhr
mit
Christiane Woltering

CariLog
DO 9:30 – 10:15 Uhr
mit
Christiane Woltering

Clara-Fey-Haus
DO 10:00 – 10:45 Uhr
mit
Mirjam Harras

Horbeller Str. (14-tägig)
FR 08:30 – 09:15 Uhr
mit
Christiane Woltering

Mengen und Zahlen



Wir beschäftigen uns mit Mengen und Zahlen.
Wir ordnen zu, wir zählen ab.
Wir machen Übungen auf dem I-Pad.



September bis Dezember



Beschäftigte im Arbeitsbereich mit besonderer Betreuung (AmbB)



Sie haben Interesse an Zahlen.
Sie mögen Tischaufgaben.
Sie können sich kurz konzentrieren.

Gut Frohnhof

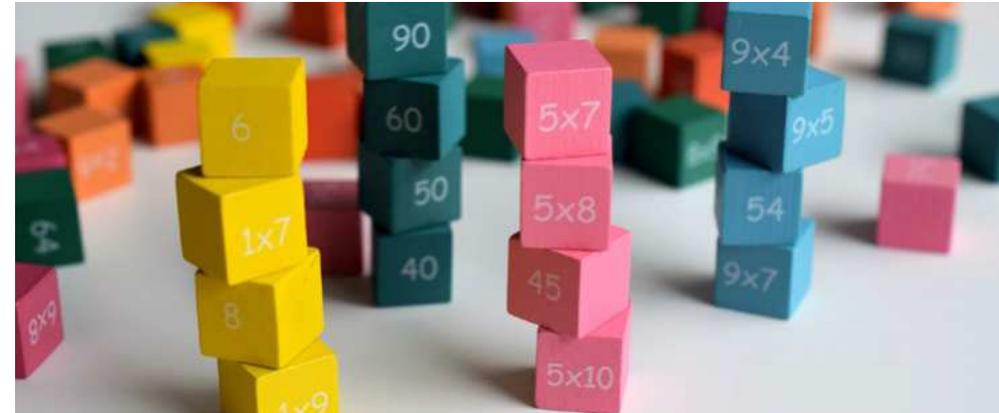
MO 10:45 – 11:30 Uhr
mit
Nadja Budzinski

Clara-Fey-Haus

DI 10:45 – 11:30 Uhr
mit
Nadja Budzinski

Anmeldung bei der
Gruppenleitung

Mathe



Zahlen und Rechnen sind im Leben oft wichtig.
Auf der Arbeit und im Privaten.
Im Kurs können Sie Ihre Fähigkeiten verbessern.
Sie können üben und wiederholen.
Oder neue Sachen lernen.
Manchmal gibt es Tricks, wie es einfacher geht.
Man bekommt eigene passende Aufgaben.



September bis Dezember



Alle Beschäftigten



Sie kennen die Zahlen bis 20.
Sie können Plus und Minus rechnen.

Clara-Fey-Haus

MI 10:30 – 11:30 Uhr
mit
Udo Joisten

Horbeller Str. (14-tägig)

FR 10:30 – 11:15 Uhr
mit
Christiane Woltering

Anmeldung bei der
Gruppenleitung

Buch·staben und Schreiben



Wir lernen die Buch·staben kennen.
Wir üben unseren Namen oder ein Kürzel zu schreiben.
Wir üben mit dem I-Pad



September bis Dezember

An-meldung bei der Gruppen-leitung



Be-schäftigte, die noch keine Wörter lesen oder schreiben können
(Gut Frohnhof: vorrangig Be-schäftigte aus dem AmbB)



Sie haben Interesse an Buch·staben.
Sie mögen Tisch·aufgaben.

Gut Frohnhof

MO 8:45 – 09:30 Uhr
mit
Nadja Budzinski

Clara-Fey-Haus

DO 8:45 – 9:30 Uhr
mit
Nadja Budzinski

CariPrint

DO 13:15 – 14:00 Uhr
mit
Christiane Woltering

Deutsch als Fremd·sprache



Wir spielen Spiele.
Wir hören Lieder.
Dabei lernen wir deutsche Wörter.



September bis Dezember



Be-schäftigte mit einer kognitiven Be-hinderung



Sie möchten besser Deutsch lernen.

Clara-Fey-Haus

DO 9:45 – 10:30 Uhr
mit
Nadja Budzinski

An-meldung bei der Gruppen-leitung

Deutsch



Lesen und Schreiben sind im All-tag oft wichtig.
 Man liest Nach-richten, Schilder oder Fahr-pläne.
 Oder muss ein Formular ausfüllen.
 Im Kurs kann man seine Fähig-keiten verbessern.
 Man kann Buch-staben und einfache Wörter lernen.
 Oder kom-plezierte Texte lesen.
 Man kann auch Grammatik üben.
 Für jeden ist etwas dabei.
 Man entscheidet selbst, was man übt.



September bis Dezember



Be-schäftigte mit einer kognitiven Be-hinderung



Sie kennen Buch-staben.
 Sie kennen einfache Wörter.

Clara-Fey-Haus

MI 9:30 – 10:30 Uhr
 mit
Udo Joisten

An-meldung bei der
 Gruppen-leitung

Denk-sport (Rätsel für alle)



Es gibt viele verschiedene Rätsel.
 Rätsel mit Zahlen oder Buch-staben. Oder mit Bildern.
 Man sucht immer die Lösung.
 Man kann allein knobeln. Oder in der Gruppe.
 Mit Rätseln kann man viel trainieren.
 Die Konzen-tration. Das Ge-dächt-nis. Aber auch das Lösen von Problemen.
 Im Kurs lernt man ver-schiedene Rätsel kennen. Einfache oder sehr kom-plezierte.
 Man entscheidet selbst, was man probiert.



September bis Dezember



Alle Be-schäftigten



Sie haben Spaß am Knobeln.
 Sie möchten neue Rätsel ausprobieren.

An-meldung bei der
 Gruppen-leitung

CariPrint

MI 10:30 – 11:15 Uhr
 mit
Christiane Woltering

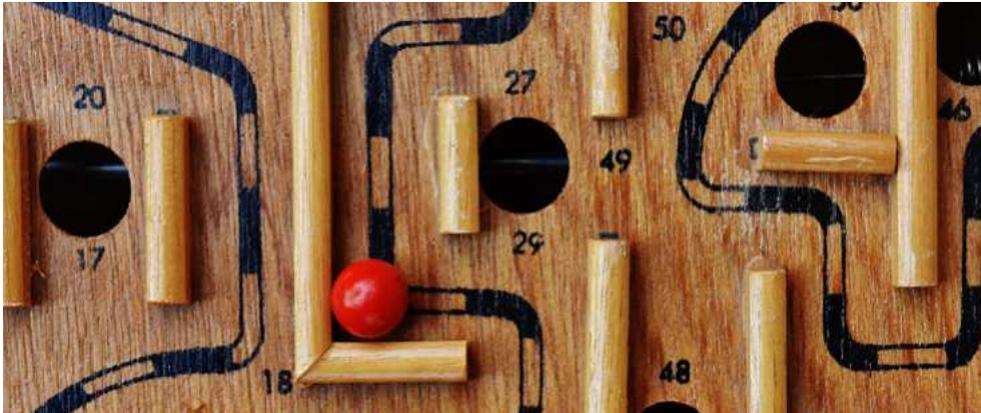
CariLog

DO 10:30 – 11:15 Uhr
 mit
Christiane Woltering

Horbellner Str. (14-tägig)

FR 9:30 – 10:15 Uhr
 mit
Christiane Woltering

Spielerisch Lernen



Mit Spielen kann man viel Lernen.
 Man trainiert die Konzentration. Oder das Gedächtnis.
 Manchmal muss man schnell sein. Oder kreativ.
 Es gibt Spiele mit Zahlen oder Buchstaben.
 Im Kurs spielt man verschiedene Spiele.
 Es wird gemeinsam entschieden,
 was trainiert werden soll.
 Man kann eigene Ideen einbringen.
 Das Lernen mit Spielen macht viel Spaß.

Anmeldung bei der
 Gruppenleitung



September bis Dezember



Beschäftigte, die Spaß am Spielen in der Gruppe haben.



Sie können Spielregeln verstehen und einhalten.

Gut Frohnhof

MO 9:45 – 10:30 Uhr
 mit
Nadja Budzinski

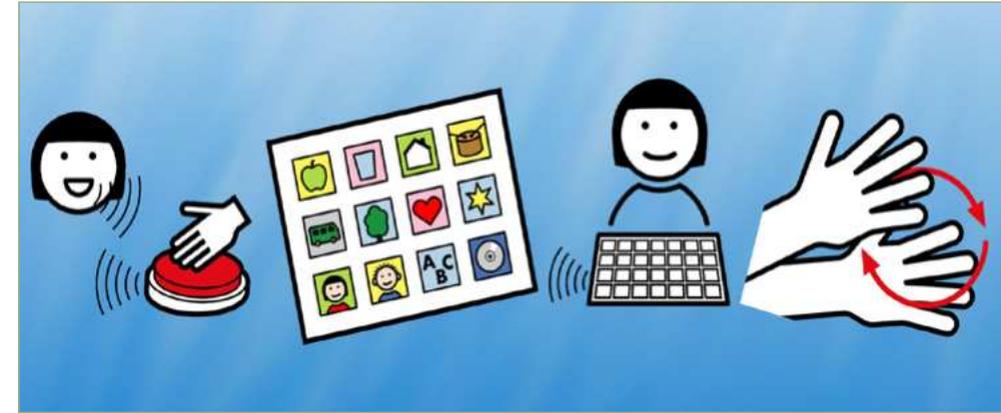
Clara-Fey-Haus

DO 9:00 – 9:45 Uhr
 mit
Mirjam Harras

CariPrint

DO 14:15 – 15:00 Uhr
 mit
Christiane Woltering

Unterstützte Kommunikation



Wir spielen Brettspiele mit Hilfe
 von Unterstützter Kommunikation.

Wir erzählen Geschichten.
 Wir unterhalten uns über verschiedene Themen.



September bis Dezember



Beschäftigte im Arbeitsbereich mit besonderer Betreuung (AmbB)



Sie möchten gern kommunizieren.

Gut Frohnhof

MI 12:45 – 13:30 Uhr
 mit
Nadja Budzinski

Clara-Fey-Haus

DO 12:45 – 13:30 Uhr
 mit
Nadja Budzinski

Anmeldung bei der
 Gruppenleitung

Kunst tut gut



Alle können kreativ sein.
Man muss an sich glauben.
Manch-mal braucht es nur einen An-stoß.
„Jeder Mensch ist ein Künstler“ - Joseph Beuys

Im Kurs gibt es:

- Spaß und Freude
- An-regung der Fantasie
- Aus-gleich von Arbeit und All-tag
- Neues kennenlernen
- Selbst-vertrauen stärken
- Er-lernen von Techniken
- Kennen-lernen von Materialien
- Un-bekanntes sichtbar machen
- Freies Ge-stalten



September bis Dezember



Alle Be-schäftigten

An-meldung bei der
Gruppen-leitung

CariPrint

MO 9:00 – 10:00 Uhr
mit
Ricarda Gollmann

CariLog

DI 9:00 – 10:00 Uhr
mit
Ricarda Gollmann

CariPrint

MO 10:00 – 11:00 Uhr
mit
Ricarda Gollmann

CariLog

DI 10:00 – 11:00 Uhr
mit
Ricarda Gollmann

CariPrint

MO 11:00 – 12:00 Uhr
mit
Ricarda Gollmann

CariLog

DI 11:00 – 12:00 Uhr
mit
Ricarda Gollmann

CariPrint

MO 12:00 – 13:00 Uhr
mit
Ricarda Gollmann

CariLog

DI 12:00 – 13:00 Uhr
mit
Ricarda Gollmann

Offenes Atelier



Man weiß nie, wo einen der Pinsel hinträgt.
Das offene Atelier unterstützt die Möglichkeiten sich auszudrücken.
Sie werden sichtbar.
Anspannung und Entspannung sind oft nicht ausgeglichen.
Die kreative Arbeit schafft eine Balance.
Künstlerische Arbeit fördert die Fantasie.
Sie schafft neue Blickwinkel
Und Möglichkeiten.
Kunst tut der Seele gut.
Und fördert die Gesundheit.



ganzjährig



Beschäftigte mit psychischer Behinderung

Gut Frohnhof

Alle Plätze besetzt
mit
Ricarda Gollmann

Kreativkurs



Wir lernen verschiedene Farben und Materialien kennen.
Wir bringen unsere eigenen Ideen auf das Blatt.



September bis Dezember



Sie sind gern kreativ.
Sie mögen Tischarbeiten.

Gut Frohnhof (AmbB)

MI 8:45 – 9:30 Uhr
mit
Nadja Budzinski

Gut Frohnhof

MI 09:45 – 10:30 Uhr
mit
Nadja Budzinski

Clara-Fey-Haus

DI 09:45 – 10:30 Uhr
mit
Nadja Budzinski

Clara-Fey-Haus (AmbB)

DI 8:45 – 9:30 Uhr
mit
Nadja Budzinski

Anmeldung bei der
Gruppenleitung

Musik, Rhythmus und Bewegung



Wie lernen verschiedene Musikrichtungen kennen.
Wir erzeugen selbst Klänge.
Wir bewegen uns zur Musik.



September bis Dezember



Beschäftigte im Arbeitsbereich mit besonderer Betreuung (AmbB)



Sie haben Freude an Musik und Bewegung.
Sie können Lautstärke und größere Gruppen tolerieren.

Gut Frohnhof

MI 10:45 – 11:30 Uhr
mit
Nadja Budzinski

Clara-Fey-Haus

DO 10:45 – 11:30 Uhr
mit
Nadja Budzinski

Anmeldung bei der
Gruppenleitung

Entspanntes Zeichnen nach Zen-tangle



Zen-tangle ist eine meditative Art des Zeichnens.
Man braucht nicht viel. Nur Stift und Papier.
Und Lust, sich darauf einzulassen, was kommt!
Man braucht keine Erfahrungen im Zeichnen. Und keine Ideen.
Viele sagen: „Ich kann nicht zeichnen.“ Sie versuchen es nicht.
Bei Zen-tangle gibt es ein strukturiertes Vorgehen.
Und definierte Muster. Das kann man lernen.
Fehler sind gut. Sie führen zu spannenden Ergebnissen.



September bis Dezember



Beschäftigte mit psychischer Behinderung der Standorte
Gut Frohnhof und Am Coloneum.

**Büro-dienste
(Am Coloneum)**

DI 10:30 - 12:00 Uhr
mit
Oliver Kesselring

Gut Frohnhof

MO 10:00 – 11:30 Uhr
mit
Oliver Kesselring

Anmeldung bei der
Gruppenleitung

CariChor



Spaß am Singen? Freude an Musik?
Im CariChor wird gemeinsam gesungen.
Man kann auch eigene Musik-wünsche vorschlagen.

Einmal in der Woche ist Probe.
Es gibt auch Auf-tritte.
Zum Bei-spiel zu Karneval, beim Sommerfest oder der Weih-nachts-feier.



ganz-jährig



Be-schäftigte der CariLog



Sie haben Spaß am Singen.

CariLog

FR 10:30 – 11:30 Uhr
mit
**Nicole Reinsch, Tatjana
Kamphausen, Martin Dahm**

**Kontakt-auf-nahme
mit der Chorleitung**

Fantasie-reisen



Eine Fantasie-reise ist wie ein Traum.
Sie machen die Augen zu.
Sie hören einer Person zu.
Sie erzählt Ihnen eine schöne Ge-schichte.
Fantasie-reisen helfen:

- gegen Stress
- bei Angst
- um neue Kraft zu bekommen



September bis Dezember



Alle Be-schäftigten



Sie können ruhige Situationen aushalten.

CariPrint

MI 11:30 – 12:00 Uhr
mit
Christiane Woltering

CariLog

Do 11:30 – 12:00 Uhr
mit
Christiane Woltering

**An-meldung bei der
Gruppen-leitung**

Entspannung



Im Leben gibt es oft Stress. Es bleibt wenig Zeit zur Entspannung. Wir kümmern uns nicht um uns. Aber Entspannung ist wichtig! Wir können Kraft schöpfen. Und das Leben besser meistern. Bis zur Mittagspause haben wir schon viel geleistet. Erholt wird das Arbeiten am Nachmittag leichter. Dieses Entspannungsangebot dient dazu.



September bis Dezember



Alle Beschäftigten



Sie möchten Entspannung lernen.
Sie können ruhige Situationen aushalten.

Horbeller Str. (14-tägig)

FR 11:30 – 12:15 Uhr
mit
Christiane Woltering

Anmeldung bei der
Gruppenleitung

Gestaltete Mittagspause



Sie möchten in der Pause Ruhe haben?
Sie finden die Mittagspause stressig?
Sie möchten mal aus den Rollstuhl raus und auf Matten entspannen?



September bis Dezember



Beschäftigte im Arbeitsbereich mit besonderer Betreuung (AmbB)

Clara-Fey-Haus

DO 12:00 – 12:30 Uhr
mit
Nadja Budzinski

Anmeldung bei der
Gruppenleitung



Sport und Bewegung sind wichtig für die Gesundheit. Das CariFit-Team hat viele Angebote. Für jeden ist etwas dabei. Es gibt Reha-sport-gruppen:

- Gym-nastik
- Be-wegungs- und Sport-spiele
- Aus-dauer-training/ Walking

Und es gibt weitere Trainings-an-gebote:

- Mobili-sations-training
- Fit-ness-training
- Ent-spannungs-training

Man kann zuerst ein Probe-training machen.



ganzjährig



Be-schäftigte mit Ver-ordnung für ambulanten Reha-sport.
Be-schäftigte aller Stand-orte.

In unserem An-gebots-katalog 2025 sind alle CariFit-An-gebote genau beschrieben.

HIER können Sie den An-gebots-katalog herunterladen

Gym-nastik (Reha-sport)

Im Training wechseln verschiedene Übungen. Man trainiert Beweglichkeit und Kraft. Und macht Übungen zu Dehnung und Ent-spannung. Man nutzt verschiedene Trainings-geräte. Gym-nastik fördert die Gesund-heit. Und ist ein guter Aus-gleich zur Arbeit.

Be-wegungs- und Sport-spiele (Reha-sport)

Mit Spielen kann man viele Dinge trainieren. Zum Bei-spiel Geschick-lichkeit. Oder Konzen-tration. Manchmal muss man im Team arbeiten. Und sich absprechen. Man muss oft Regeln einhalten. Es werden viele verschiedene Spiele gespielt. Es gibt auch Gruppen mit Fuß-ball und Tisch-tennis.

Aus-dauer-training/ Nordic Walking (Reha-sport)

Wandern kann auch ein gutes Training sein. Man lernt den richtigen Um-gang mit Nordic Walking Stöcken. Wir wandern mit der Gruppe in der freien Natur.

Mobili-sation und Fit-ness (Einzel oder Gruppe)

Man trainiert an verschiedenen Ge-räten. Es gibt Trainings um die Be-weglich-keit zu verbessern. Oder um beweglich zu bleiben. Das heißt Mobili-sation. Man kann auch Aus-dauer und Kraft trainieren. Wir kontrollieren gemeinsam, wie sich Ihre Fit-ness verbessert. Am besten trainiert man mehrmals in der Woche.

Ent-spannungs-training

Es gibt viele Arten sich zu entspannen. Mit besonderen Übungen kann man sich beruhigen. Wenn man viel Stress hat. Wir probieren viel aus. Wir finden heraus, was für Sie am besten funktioniert.

CariPrint

Montag - Donnerstag
mit
Dominik Dannenberg

Clara-Fey-Haus

Montag - Donnerstag
mit
Andrea Willeke

Gut Frohnhof

Montag - Freitag
mit
Christian Dalka

Einzel·förderung



Nach Ab-sprache mit dem/der Be-schäftigten und der Gruppen-leitung werden individuelle För-derschwer-punkte festgelegt und trainiert (Arbeits-abläufe, Kommu-nikation, etc.).



September bis Dezember



Be-schäftigte im Arbeits-bereich mit besonderer Be-treuung (AmbB)

Gut Frohnhof

MO 12:30 – 13:15 Uhr
mit
Nadja Budzinski

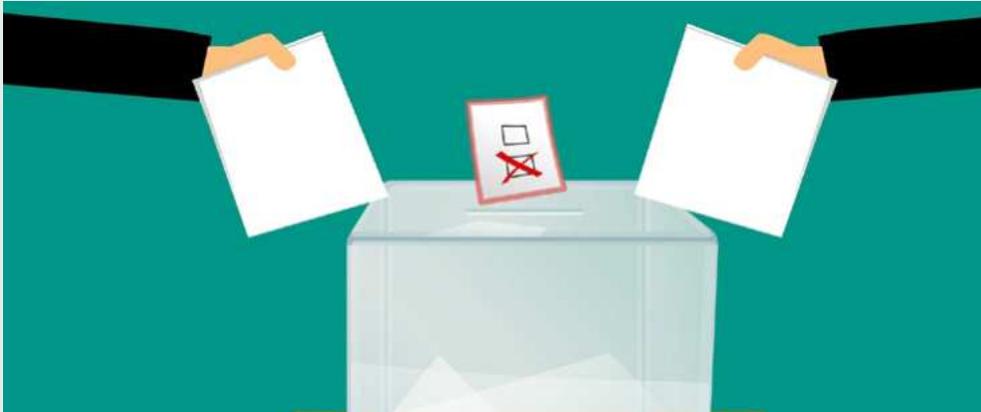
Clara-Fey-Haus

DI 12:45 – 13:30 Uhr
mit
Nadja Budzinski

WORK·SHOPS UND PRO·JEKTE

AUGUST	50
So Geht Wahl	50
Wald·pädagogik	51
SEPTEMBER	52
Orte des Glaubens: Pilgern im Veedel	52
Gewalt-freie Kommu-nikation (für BiAP)	52
Inter-aktion Tier und Mensch	53
OKTOBER	57
Cyber-mobbing und Hass im Netz	57
Selbst-fahrer-Work-shop - Sicher unterwegs in Köln	58
Gaming	59
Erste-Hilfe-Kurs	60
NOVEMBER	46
Info-veranstaltung: Persönliches Budget	46
Gaming	47
Geheim-nisse des Glaubens	48
Prä-ventions-schulung: Gewalt-schutz (BiAP)	49
DEZEMBER	51
Sicher in Sozialen Netz-werken (mit Ge-bärden-dolmetscher)	51
Nicht terminiert	57
Kunst für die Seele	57
Rente in Sicht	58
Um-gang mit Sterben, Ab-schied, Tod und Trauer	59
Coaching und Be-ratung	60

So Geht Wahl



Im September sind Kommunal-wahlen in NRW. Das sind Wahlen:

- in den Städten und Land-kreisen

Auch in der Stad Köln sind Wahlen.

Man kann mitbestimmen:

Diese Politiker entscheiden bei uns in Köln.

Zum Bei-spiel:

- Wie soll unsere Werk-statt aussehen?
- Brauchen wir ein neues Schwimm-bad?

Im Work-shop kann man sich über die Wahl informieren:

Jede*r kann Fragen stellen.



Alle Be-schäftigten

An-meldung bei der
Gruppen-leitung



Sie interessieren sich für Politik in Köln.

Sie können sich in einer Gruppen-situation beteiligen.

Work-shop-Leitung: Kompetenzzentrum Selbst-bestimmt Leben Köln (KSL)

Gut Frohnhof

26.08.
9:30 – 12:00 Uhr

CariLog

26.08.
13.00 - 15:30 Uhr

Clara-Fey-Haus

01.09.
9:30 – 12:00 Uhr

Im Wald

29.08.
09:00 – 12:00 Uhr
Sabine Ehlers



Kontakt-auf-nahme
mit Integrations-coach

Wald·pädagogik (BiAP)



Wir erleben den Wald mit allen Sinnen.

Und zu jeder Jahres-zeit.

Der Wald hilft uns dabei, viel über die Natur

und über uns selbst zu lernen:

- Pflanzen und Tiere im Wald und ihre Lebens-weise
- Funktion des Waldes
- Respekt vor der Natur und vor anderen Menschen
- Sorg-fältiger Um-gang mit der Natur
- Verantwortung für unser Handeln heute.

Und für die Menschen, die nach uns auf der Erde leben werden.



Be-schäftigte auf einem Be-triebs-integrierten Arbeits-platz BiAP



Sie bewegen sich gern im Wald (auch abseits der Wege)

Sie möchten neue Erfahrungen machen.

Sie haben kein Problem ein bisschen dreckig zu werden.

Orte des Glaubens: Pilgern im Veedel



Wir machen eine Pilger-reise im Veedel
Pilgern bedeutet:
Wir gehen zusammen einen langen Weg.
Wir sind in der Natur und haben Zeit zum Nach-denken.



Selbst-fahrende Be-schäftigte aller Stand-orte



Sie können längere Wege laufen

Extern

11.09.
10:00 – 12:00 Uhr
Christiane Woltering
und Tim Schlotmann



An-meldung bei der
Gruppen-leitung

Inter-aktion Mensch & Tier



Im Work-shop lernt man verschiedene Tiere kennen.
Wir beobachten die Tiere.
Und lernen:
• Was essen die Tiere?
• Was brauchen die Tiere?
• Wir geben auf die Tiere acht.
Die Tiere entscheiden selbst:
Wann ist Streicheln okay.
Wir lernen dabei: geduldig sein.
Und auf andere zu achten.



Vorrangig Be-schäftigte im Arbeits-bereich mit besonderer Be-treuung (AmbB)



Sie können an einem An-gebot in der Gruppe teilnehmen.
Sie haben keine Angst vor Tieren.

Gut Frohnhof

24.07.
9:30 – 10:30 Uhr
Frau Krämer
Frau Dederichs

Gut Frohnhof

25.09.
9:30 – 10:30 Uhr
Frau Krämer
Frau Dederichs

An-meldung bei der
Gruppen-leitung

Cyber-mobbing und Hass im Netz



Im Netz sind nicht alle freundlich und respektvoll zueinander. Es gibt manchmal Beleidigungen und Drohungen. Oder es werden private Bilder weitergeschickt. Manchmal wird es zu Cyber-mobbing. Cyber-mobbing gibt es in sozialen Netzwerken. Zum Beispiel bei Instagram oder TikTok. Oder im Chat. Im Kurs lernt man:

- Was ist Cyber-mobbing?
- Wie kann man sich schützen?
- Welche Rechte hat man?
- Wo bekommt man Hilfe?



Be-schäftigte aller Stand-orte



Sie sind aktiv im Internet (Soziale Netzwerke, Chats)

Clara-Fey-Haus

2
Tage

**06.10./ 07.10.
9:00 – 12:30 Uhr
Mirjam Harras
Anthony Schmidt**

**An-meldung bei der
Gruppen-leitung**

Selbst-fahrer Work-shop Sicher unterwegs in Köln



Sie fahren selbst-ständig zur Arbeit? Oder sind in der Freizeit allein mit Bus oder Bahn unterwegs? Im Work-shop geht es darum sicher in Köln unterwegs zu sein. Dazu gehört Sicherheit im Straßen-verkehr. Und auch die Nutzung von Bussen und Bahnen. Man lernt auch, wie man in Not-fällen reagiert. Oder was man in unangenehmen Situationen tun kann. Dabei unterstützen uns die Polizei und ein Trainer der KVB. Es gibt auch Aus-flüge. Man kann viel ausprobieren. Und viele Fragen stellen.



Be-schäftigte, die selbstständig unterwegs sind.



Sie fahren schon eigenständig bekannte Wege mit der Bahn. Sie fahren schon eigenständig bekannte Wege mit dem Bus.

CariPrint

6
Tage

**09.10./ 14.10./ 17.10./
21.10./ 24.10./ 29.10.
Team Weiter-bildung**

**An-meldung bei der
Gruppen-leitung**

Gaming-Workshop



Gaming macht Spaß.
Ob am Laptop, Computer, Handy oder Konsole.
Alleine oder mit Freunden.
Doch wieso spielt man gerne?
Was kann man dabei lernen?
Was sind die Gefahren?
Wie kann man sich schützen?
Wir reden nicht nur.
Wir spielen auch gemeinsam.



Beschäftigte aller Standorte



Sie spielen gern Video-/ Computer-spiele.
Sie können lesen und schreiben.
Sie können Gruppenangeboten folgen.

Clara-Fey-Haus

**2
Tage**

**15. – 16.10.
9:00 – 14:30 Uhr
Anthony Schmidt**

**Anmeldung bei der
Gruppenleitung**

Erste-Hilfe-Kurs



Unfälle können überall passieren.
Auf der Arbeit, im Haushalt oder Straßenverkehr.
Im Kurs übt man das Verhalten im Notfall.
• Wie verhalte ich mich bei einem Unfall?
• Wie helfe ich verletzten Personen richtig?
• Was tue ich, wenn jemand umkippt?
• Wie rufe ich richtig Hilfe?
Man kann viele Fragen stellen. Und viel üben.

Der Kurs wird von den Maltesern geleitet.



Beschäftigte aller Standorte



Sie können selbstständig zum Schulungs-ort kommen.

Extern

**28.10.
9:00 – 17:00 Uhr
Christiane Woltering**

**Anmeldung bei der
Gruppenleitung**

Info-ver-anstaltung: Persönliches Budget



Alle Menschen dürfen selbst über ihr Leben bestimmen. Auch Menschen mit Be-hinderung. Oder mit einer chronischen Krank-heit. So heißt eine Krank-heit, die sehr lange dauert. Oft brauchen diese Menschen aber Hilfe. Zum Bei-spiel:

- eine Assisten-z
- ein Hilfs-mittel
- eine Reha-maßnahme.

Alle Menschen mit Be-hinderung haben ein Recht auf diese Hilfe. Die Hilfe gibt es in Deutsch-land als Sach-leistung oder als Persönliches Budget. Das Team vom Kompeten-zentrum Selbst-bestimmt Leben (KSL) informiert über das Persönlichen Budget. Man kann viele Fragen stellen.



Be-schäftigte aller Stand-orte



Sie möchten sich über das persönliche Budget informieren.

Clara-Fey-Haus

**04.11.
13:00 – 15:00 Uhr
KSL**

**An-meldung bei der
Gruppen-leitung**

Gaming-Work-shop



Gaming macht Spaß. Ob am Laptop, Computer, Handy oder Konsole. Alleine oder mit Freunden. Doch wieso spielt man gerne? Was kann man dabei lernen? Was sind die Ge-fahren? Wie kann man sich schützen? Wir werden nicht nur reden. Wir werden auch gemeinsam spielen.



Be-schäftigte aller Stand-orte



Sie spielen gern Video-/ Computer-spiele. Sie können lesen und schreiben. Sie können Gruppen-angeboten folgen.

CariLog

**17. – 18.11.
9:00 – 14:30 Uhr
Anthony Schmidt**

**2
Tage**

**An-meldung bei der
Gruppen-leitung**

Geheim·nisse des Glaubens



Das Geheim·nis spielt im Glauben eine wichtige Rolle. Kirchen und Klöster sind oft geheimnisvolle Orte. Zum Ab·schluss der Reihe „Geheim·nisse des Glaubens“ erinnern wir uns noch einmal an die Orte, die wir besucht haben: Die Gräber·stätten unter St. Severin, die Dom·schatz·kammer und die Orte in Ehrenfeld. Und wir hören ein paar geheimnisvolle Ge·schichten aus 2000 Jahren.



Be·schäftigte die sich für religiöse Themen und Fragen interessieren

Caritas Geschäftsstelle

19.11.
10:00 – 12:00 Uhr
Tim Schlotmann

An·meldung bei der
Gruppen·leitung

Prä·ventions·schulung: Gewalt·schutz (BiAP)



Wir möchten gemeinsam über das Thema Gewalt·prävention sprechen.

- Was ist Gewalt?
- Wo begegnet mir Gewalt?
- Wie kann ich mich schützen?
- An wen kann ich mich wenden?



Be·schäftigte auf einem BiAP

AMO
(Mathias·Brüggen·Straße)

26.11.
9:00 – 12:00 Uhr
Integrations·coaches,
Frau Kyabu, Frauen·beauf·tragte der WfbM

Kontakt·auf·nahme mit
Integrations·coach

Sicher in Sozialen Netzwerken (mit Gebärdensprachdolmetscher)



Viele Menschen nutzen soziale Netzwerke.
 Wie Instagram, Facebook oder TikTok.
 Man kann einfach Kontakt zu Freund*innen halten.
 Oder neue Menschen kennen lernen.
 Man kann Bilder oder andere Infos mit anderen teilen.
 An vielen Stellen muss man persönliche Daten angeben.
 Man muss aufpassen, was mit den Daten passiert.
 Welche Gefahren gibt es?
 Wie kann man sich schützen?



(vorrangig) gehörlose Beschäftigte aller Standorte



Sie nutzen aktiv soziale Netzwerke wie Instagram, TikTok oder Facebook.

CariPrint

01.12./ 02.12./ 03.12.
9:00 – 12:00 Uhr
Christiane Woltering

3
Tage



**Anmeldung bei der
Gruppenleitung**

Kunst für die Seele



Wir besuchen unterschiedliche Museen in Köln.
 Wir bekommen dort eine Führung.
 „Das Kooperationsprojekt „Kunst für die Seele – Museum erleben“
 lädt Menschen mit psychischen Erkrankungen
 und Einschränkungen dazu ein, gemeinsam unter Anleitung
 Kunst in den Kölner Museen zu entdecken.
 Durch den Austausch über Bilder und Objekte sollen neue
 Zugänge, Empfindungen und Gespräche angestoßen werden,
 um das sinnliche Erleben zu stärken und Ressourcen zu wecken



Beschäftigte aller Standorte mit psychischer Behinderung



Sie haben Interesse an Kunst.
 Sie können selbstständig zum Museum kommen.

Museum

**Termine werden
bekanntgegeben**
Sylke Kuhn

**Kontaktaufnahme
mit Sylke Kuhn**

Rente in Sicht



Rente in Sicht - Was nun?
Wie kann man seinen All-tag ohne Arbeit strukturieren?
Was möchte ich unternehmen?
Was kann ich lernen?
Welche Ge-danken machen mir Sorge?
Gemeinsam überlegen wir Ideen.
Und sammeln Tipps für einen erfüllten Ruhe-stand.



Be-schäftigte aller Stand-orte die kurz vor der Rente stehen



Sie können sich und Inhalte reflektieren.
Sie können lesen.
Sie können sich ausdrücken.

Gut Frohnhof

**Termine werden
bekanntgegeben
9:00 – 12:00 Uhr
Berthold Lensing**

An-meldung bei der
Gruppen-leitung

Um-gang mit Sterben, Ab-schied, Tod und Trauer- Trauern ist die Lösung, nicht das Problem



Es geht um den Aus-tausch über die Themen Sterben, Tod und Trauer.
Wie wir mit diesen Themen umgehen.
Und wie andere damit umgehen.
• Wir setzen uns mit ver-schiedenen Leit-fragen auseinander
• Wir holen uns Infos aus Büchern und Filmen
• Wir nehmen uns Raum zum Aus-tausch.
„Dem Tod ins Ge-sicht zu schauen, unter An-leitung, bändigt nicht
nur die Angst, sondern macht das Leben ergreifender, kostbarer, vitaler.
Eine solche Heran-gehens-weise an den Tod führt zur An-leitung für das
Leben.“ (Yalom)



Be-schäftigte aller Stand-orte mit psychischer Be-hinderung



Sie können Gespräche verstehen.
Sie können sich und In-halte reflektieren.
Sie können sprechen.

Gut Frohnhof

**Termine werden
bekanntgegeben
9:00 – 12:00 Uhr
Berthold Lensing**

An-meldung bei der
Gruppen-leitung

Standorte & Kontakt

Team Weiter-bildung

weiterbildung@caritas-koeln.de

Coaching und Be-ratung

Berthold Lensing

berthold.lensing@caritas-koeln.de

Team CariFit Reha-sport

Christian Dalka

christian.dalka@caritas-koeln.de

Abteilungs-leitung

Anna Lellek

anna.lellek@caritas-koeln.de

Leistungs-bereichs-leitung

Bildung und Reha-bilitation

Ingeborg Schmidt-Tuschhoff

ingeborg.schmidt-tuschhoff@caritas-koeln.de

Gut Fronhof

Fronhofstraße 41

50827 Köln

Clara-Fey-Haus

Manteuffelstr. 3

51103 Köln

CariPrint

Heinrich-Rohlmann-Straße 13

50829 Köln

CariLog

Richard-Byrd-Straße 27

50829 Köln

Büro-dienste

Am Coloneum 6

50827 Köln

Horbeller Straße

Horbeller Str. 19

50858 Köln

Arbeits-markt-orientierung

Mathias-Brüggen-Straße 124

50829 Köln

Feed-back und Vor-schläge



Feed-back Weiter-bildung

Wir freuen uns über Lob und Kritik
zu unseren Angeboten.
Oder über neue Ideen und Vor-schläge



Work-shops & Projekte



Juli		August		September	
1 Di		1 Fr		1 Mo	So geht Wahl
2 Mi		2 Sa		2 Di	
3 Do		3 So		3 Mi	
4 Fr		4 Mo		4 Do	
5 Sa		5 Di	6	5 Fr	
6 So		6 Mi		6 Sa	
7 Mo		7 Do		7 So	
8 Di		8 Fr		8 Mo	
9 Mi		9 Sa		9 Di	
10 Do		10 So		10 Mi	
11 Fr		11 Mo		11 Do	Pilgern im Veedel
12 Sa		12 Di		12 Fr	
13 So		13 Mi		13 Sa	
14 Mo		14 Do		14 So	
15 Di		15 Fr		15 Mo	ZERA (1)
16 Mi		16 Sa		16 Di	ZERA (2)
17 Do		17 So		17 Mi	ZERA (3)
18 Fr		18 Mo		18 Do	ZERA (4)
19 Sa		19 Di		19 Fr	
20 So		20 Mi		20 Sa	
21 Mo		21 Do		21 So	
22 Di		22 Fr		22 Mo	
23 Mi		23 Sa		23 Di	Gewaltfreie Kommunikation (BiAP)
24 Do	Inter-aktion Tier und Mensch	24 So		24 Mi	Stress-bewältigung- (BiAP)
25 Fr		25 Mo		25 Do	Inter-aktion Tier und Mensch
26 Sa		26 Di	So geht Wahl	26 Fr	
27 So		27 Mi		27 Sa	
28 Mo		28 Do		28 So	
29 Di		29 Fr		29 Mo	
30 Mi		30 Sa		30 Di	Gewaltfreie Kommunikation (BiAP)
31 Do		31 So			

Work-shops & Projekte



Oktober		November		Dezember	
1 Mi		1 Sa	Allerheiligen	1 Mo	Sicherheit in Sozialen Netzwerken (1)
2 Do		2 So		2 Di	Sicherheit in Sozialen Netzwerken (2)
3 Fr	Tag der Deutschen Einheit	3 Mo		3 Mi	Sicherheit in Sozialen Netzwerken (3)
4 Sa		4 Di	Persönliches Budget	4 Do	
5 So		5 Mi		5 Fr	
6 Mo	Cyber-mobbing (1)	6 Do		6 Sa	
7 Di	Cyber-mobbing (2)	7 Fr		7 So	
8 Mi	Stress-bewältigung- (BiAP)	8 Sa		8 Mo	
9 Do	Selbst-fahrer-workshop	9 So		9 Di	
10 Fr		10 Mo	Kommunikations-training (1)	10 Mi	
11 Sa		11 Di	Kommunikations-training (2)	11 Do	
12 So		12 Mi	Kommunikations-training (3)	12 Fr	
13 Mo		13 Do		13 Sa	
14 Di		14 Fr		14 So	
15 Mi	Gaming (1)	15 Sa		15 Mo	
16 Do	Gaming (2)	16 So		16 Di	
17 Fr	Selbst-fahrer-workshop	17 Mo	Gaming (1)	17 Mi	
18 Sa		18 Di	Gaming (2)	18 Do	
19 So		19 Mi	Geheimnisse des Glaubens	19 Fr	
20 Mo		20 Do		20 Sa	
21 Di	Selbst-fahrer-workshop	21 Fr		21 So	
22 Mi		22 Sa		22 Mo	
23 Do		23 So		23 Di	
24 Fr	Selbst-fahrer-workshop	24 Mo		24 Mi	
25 Sa		25 Di		25 Do	
26 So		26 Mi	Schulung betr. Sicherheitsbeauftragte	26 Fr	
27 Mo		27 Do	Schulung betr. Sicherheitsbeauftragte	27 Sa	
28 Di	Erste-Hilfe-Kurs	28 Fr		28 So	
29 Mi	Selbst-fahrer-workshop	29 Sa		29 Mo	
30 Do		30 So		30 Di	
31 Fr				31 Mi	

caritas

HERAUSGEBER:

Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Caritas Wertarbeit
Arbeitsbegleitende Angebote
Heinrich-Rohlmann-Str. 13
50829 Köln

LAYOUT, SATZ & DRUCK:

CariPrint
Heinrich-Rohlmann-Straße 13
50829 Köln
Tel: 0221 379549 20
E-Mail: daniel.sutorius@caritas-koeln.de
www.caritas-wertarbeit.de
www.caritas-koeln.de

Fotos: www.pixabay.com / www.pexels.com
Gedruckt auf 100% Recycling-Papier